

Sehr geehrte Interessentin!
Sehr geehrter Interessent!

Der Malermeister ist der verantwortliche Handwerker für Oberflächengestaltung und Erhaltung von Volksvermögen durch Schutz und Schmuck von verschiedenen Untergründen. Für die vielfältigen Aufgabenbereiche des Malerhandwerks ist eine umfassende Ausbildung Voraussetzung für eine erfolgreiche Betriebsführung.

Der WIFI Meisterkurs vermittelt Ihnen das erforderliche Wissen und die notwendige handwerkliche Ausbildung um bei Ihrer Malermeisterprüfung ein positives Ergebnis zu erreichen.

Im Zeitraum von 4 Monaten lernen und bekommen Sie einen Überblick über Arbeitsmethoden und interessante Arbeitsbereiche wie Wärmedämmverbundsystem, Holz- u. Marmorimitationen, Historische Maltechniken, Metallbeschichtung, Brandschutz, verschiedene Oberflächengestaltungen, Farbberatung und vieles mehr.

Auch der Bereich Betriebsführung und Kalkulation, der Umgang mit Ö-NORMEN und Maßberechnung wird ausführlich vorgetragen und geübt. Damit erwerben Sie mit dem Meisterkurs für den Malerberuf auch eine gute Basis für eine erfolgreiche wirtschaftliche Zukunft.

Als Meisterprüfungsvorsitzender und Landesinnungsmeister der Maler und Tapezierer Niederösterreich empfehle ich Ihnen diesen WIFI Meisterkurs für Ihre Aus- und Weiterbildung, oder als erfolgreichen Weg zur Meisterprüfung im Malerhandwerk.

KommR Helmut Schulz
Präsident der europäischen Malerunion

Kurzbeschreibung	3
Organisation	3
Projektwoche	4
Organisation	4
Ansprechpartner/in im WIFI Niederösterreich	5
Kundenservice – Auskunft, Beratung und Anmeldung	5
Ideal für	6
Inhalte und Gliederung.....	7
Ziele und Nutzen	13
Abschluss/Prüfung/Zertifikate.....	14
Lehrgangsführung	14
Trainer	14
Verwandte Lehrgänge.....	15
Karriereplan	16
Unternehmertraining	18
Lehr- und Lernmethoden	21
WIFI-Potenzialanalyse als Entscheidungshilfe.....	22
Beratung und Anmeldung.....	22
Förderungs-Tipps für Privatpersonen	24
Steuerliche Absetzmöglichkeiten	27
Förder-Tipps für Unternehmen.....	28
Allgemeine Geschäftsbedingungen	29

Kurzbeschreibung

Die Meisterprüfung ist ein wichtiger Schritt in die Zukunft. Ganz gleich, welche Pläne Sie als Maler und Anstreicher und verwandter Berufe haben. Wer sich richtig vorbereitet, erwirbt mehr Wissen, mehr Können, und geht mit mehr Sicherheit zur Prüfung.

Sie haben eine Lehrabschlussprüfung als Maler/in und Anstreicher/in, Lackierer/in, Vergolder/in und Staffierer/in bzw. Schilderhersteller/in und wollen die Meisterprüfung ablegen.

Der Fachkurs besteht aus 3 Modulen, welche sich mit den Prüfungsmodulen thematisch decken:

Inhalte Modul 1: Praktische Arbeit, Entwurf, Raumgestaltung, Pinseltechnik, Marmorieren, Lasuren, Strukturtechnik, Schrift, ornamentale Maltechniken.

Inhalte Modul 2: Fachliche Sondervorschriften, Arbeitnehmer/innenschutz, Umweltschutz, Aufstiegshilfen, Farblehre, Stilkunde, Heraldik, dekorative Malerarbeiten, Werkstoffkunde, Chemie, Physik, Bindemittel, Pigmente, Hilfsstoffe, Lösungs- und Verdünnungsmittel, Fachkunde, Vorbereitung von Untergründen, Beschichtungstechniken, Werkzeug- und Gerätekunde.

Inhalte Modul 3: Fachkalkulation, Geometrie, Maßberechnung, Planlesen, Ö-Normen, Schriftverkehr. Grundkenntnisse auf Berufsschulniveau und Kenntnisse in Microsoft® PowerPoint werden vorausgesetzt. Durch die abgelegte Lehrabschlussprüfung entfällt bei den Prüfungsmodulen 1 und 2 jeweils der Teil A (siehe auch Übersicht auf Seite 16).

Die Prüfung findet im Anschluss an das Kursende statt. Die Module können auch einzeln gebucht werden.

Hinweis: Der Vorbereitungskurs wird aktuell an die neue Prüfungsordnung angepasst. Bitte beachten Sie, dass es zu Änderungen der Kursdauer und des Teilnahmebeitrages kommen kann. Gerne informieren wir Sie persönlich.

Organisation

Termin:	2.11.2022 bis 10.3.2023 WIFI St. Pölten
Zeiten:	Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.00 Uhr
Teilnahmebeitrag:	€ 6.700,00
Förderungen:	Die Förderrichtlinien finden Sie am Ende der Info-Broschüre.

Projektwoche

Die Projektwoche dient zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung Maler/in und Beschichtungstechniker/in und zur Erweiterung des „Vorbereitungskurses auf die Meisterprüfung Maler/in und Beschichtungstechniker/in“ bzw. als Auffrischung für Wiederholungsteilnehmer/innen welche den Vorbereitungskurs besucht haben. Jeder Tag ist einem Fachgebiet gewidmet und wird am Beginn durch den Fachtrainer erklärt und eingeleitet. Die Bearbeitung der Projekte erfolgt durch Einzelarbeiten in der Gruppe und wird abschließend durchgesprochen.

Organisation

Termin: 13.3.2023 bis 18.3.2023, WIFI St. Pölten

Zeiten: Mo-Sa 8.00 bis 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag: € 860,00

Förderungen: Die Förderrichtlinien finden Sie am Ende der Info-Broschüre.



RATENZAHLUNG

Unkompliziert, zinsfrei, gebührenfrei! Nutzen Sie für längerdauernde Ausbildungen unser kostenloses Teilzahlungsangebot!

noe.wifi.at/finanzierung

Ansprechpartner/in im WIFI Niederösterreich

MMag. Michael Zobl
Tel.: 02742 851-22501
E-Mail: michael.zobl@noe.wifi.at



Kundenservice – Auskunft, Beratung und Anmeldung

Adresse: WIFI Niederösterreich, Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten
Telefon: T 02742 851-20000
Öffnungszeiten: Mo - Fr, jew. 7.00 – 18.00 Uhr
In der schulfreien Zeit gelten eingeschränkte Öffnungszeiten:
Mo bis Fr, jew. 7.30 – 16.00 Uhr
E-Mail: kundenservice@noe.wifi.at

Ideal für

Maler/in und Beschichtungstechniker/in, Lackierer/innen, Vergolder/innen und Staffierer/innen bzw. Schilderhersteller/innen mit Lehrabschluss und Praxis, die eine Höherqualifizierung zum Meister oder die Selbständigkeit anstreben. Jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat, darf zur Meisterprüfung antreten.

Teilnahmevoraussetzung

- Lehrabschlussprüfung Maler und Anstreicher/in, Lackierer/in, Vergolder/in und Staffierer/in bzw. Schilderhersteller/in (kann auch bei der Meisterprüfung nachgeholt werden) oder einschlägige handwerklich-fachliche Fertigkeiten auf Lehrabschlussprüfungsniveau
- Vollendetes 18. Lebensjahr bei Ablegung der Prüfung

Inhalte und Gliederung

1. Entwurfzeichnen für dekorative Wandzonen

- Erarbeiten eines Gestaltungsvorschlages
Vorgegebene Gestaltungselemente wie Logos, Schriften, Farben usw. werden zu einem Ganzen zusammengefügt und für die jeweilige Anwendung bearbeitet.
- Anfertigen von 1:1-Zeichnungen:
 - Vergrößerungen von Maßstabzeichnungen
 - Umrechnen von Maßstäben
 - Anwenden verschiedener Vergrößerungsverfahren
 - Reinzeichnen von Vergrößerungen
 - Übertragungstechniken von Skizzen
- Übersicht von dekorativen, lasierenden und deckenden Maltechniken

2. Maßgetreue Ausführung von Maltechniken inkl. Farbenlehre

- 1:1-Zeichnung - Übertragszeichnung
- Untergrund herstellen - gestalten
- Maltechniken
- Schwamm-, Stumpf-, Wickel-, Spachtel-, Schablonen-, Spritztechnik usw.
- Ausführung von Entwürfen

2.1. Farbenlehre

- Licht
- Optische Gesetze
- Farbe
- Farbmischen
- Farbsysteme
- Kennfarben
- Sicherheitsfarben
- Farbkontraste
- Farbe und Wirkung
- Farbgestaltung
- Raumwirkung durch Farbe
- Farbgestaltung außen

2.2. Fachzeichnen

- Linien und Flächen
- Geometrische Grundkonstruktion
- Goldener Schnitt
- Perspektive
- Gliederung von Flächen

3. Die freie Pinselschrift

- Pinselqualitäten
- Untergrund Putz, Papier, Holz, Dispersionsfarbe usw.
- Farbe Untergrund- und Schreibfarbe
- Beschriftung von Fassaden, Sprüche und schmückende Texte, Schaufensterbeschriftungen, allgemeine Hinweise als kurzlebige Beschriftungen, Urkunden usw.

4. Stilkunde und Heraldik

- Frühgeschichte bis Spätantike 3000 v. Chr. - 1000 n. Chr.
- Frühes Mittelalter bis Barock 1000 n. Chr. - 1700 n. Chr.
- Neue Zeit ab 1700 n. Chr. Trennung Künstler - Handwerker

Der zweite Teil ist einer kleinen Einführung in die Heraldik (Wappenkunde) gewidmet

5. Werkstoffkunde inkl. Werkstoffeinrichtung

Maler-Holzwerkstoffe:

- Chemie im Malerhandwerk
- Physik im Malerhandwerk
- Bindemittel
- Pigmente
- Verdünnungsmittel
- Hilfsstoffe
- Anstrichuntergrund auf mineralische Untergründe
- Anstrichuntergrund auf Holzwerkstoff
- Anstrichuntergrund auf Metallen
- Anstrichuntergrund auf Kunststoffen
- Brandschutz und Korrosionsschutz

6. Arbeitsabläufe für Holz, Metall, Kunststoff, Fassaden und Wände

6.1. Innenbereich

- Sie können Anstrichsysteme auf selbst mitgebrachten Übungsbrettern auftragen und auf ihre Oberflächenwirkung testen.

6.2. Außenbereich

- Neue, technisch immer hochwertigere Beschichtungssysteme ermöglichen sehr haltbare und schöne Anstriche für verschiedene Bauteile.
- Untergrund und Beschichtungssysteme ermöglichen sehr haltbare und schöne Anstriche für verschiedenste Bauteile.
- Weiters können Sie auch hier auf mitgebrachten Musterplatten verschiedene Beschichtungsaufbauten durchführen.

6.3. Maler-Metall/Kunststoff

- Das Anbringen von Werkstoffen (Armierungsgewebe, Beläge, Platten usw.)
- Geeignete Untergründe und deren Vorbehandlung, Wandbeläge, geeignete Klebstoffe, Tipps zur leichteren Verlegung und Kalkulation (Preislisten, Materialverbrauchswerte, Zeitaufwand für einzelne Leistungsabschnitte usw. werden beigelegt)

6.4. Arbeitsablauf mineralisch

- Fachgemäße Vorbereitung des Untergrundes auf der Wand oder Platte
- Anfertigen von Wandzeichnungen und Pausen
- Wandbelebung mit handwerklichen und neuzeitlichen Techniken
- Schablonentechnik mit selbst gefertigten Schablonen
- Wickeltechnik für Innen und Außen
- Venezian

7. Wandbelebung

- Fachgemäße Vorbereitung des Untergrundes auf der Wand oder Platte
- Anfertigen von Wandzeichnungen und Pausen
- Wandbelebung mit handwerklichen und neuzeitlichen Techniken wie:
 - Schablonentechnik mit selbstgefertigten Schablonen
 - Wickeltechnik für Innen und Außen
 - Venezianische Glättetechnik
 - Gold- und Silberspachtel
 - Kalkpresstechniken
 - Kalkteigputze

- Minerallasuren
- Fertigglasungen

8. Schmückender Oberflächenanstrich

- Fachgemäße Vorbereitung des Untergrundes auf Übungsplatten
- Anfertigen von Skizzen und Pausen
- Schmückende Oberflächenbehandlung wie Lackschliff
- Dekorative Lacktechnik mit gegensätzlichen Werkstoffen
- Strukturtechniken
- Varianten der Kammzugtechnik

9. Holzimitations- und Marmorieretechniken

- Herstellen von Holzimitationen und Imitationen von Intarsienornamenten
- Nachahmen von Steinstrukturen, Marmor, Granit usw.

10. Vollwärmeschutz

- Überblick über Dämmstoffe und Vollwärmeschutzsysteme und gesetzliche Vorschriften (Förderungsmöglichkeiten)
- Bauphysikalische Zusammenhänge, die richtige Auswahl und Anwendung der verschiedenen Wärmedämmsysteme
- Kosten-Nutzenrechnung
- Praktische Anwendungsbeispiele

11. Sicherheitsmanagement

- Arbeitsmedizinisch relevante Inhalte des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes und deren praktische Umsetzung
- Unfallverhütung und Arbeitsschutz
- Leitern und Gerüste, Arbeitsbühnen, Maschinen
- Gesundheitsschutz
- Evaluierung am Bau
- Betriebsanlagenverfahren
- Betriebsführung
- ÖNORMEN und sonstige technische Richtlinien
- Allgemeines

12. Aufmaßberechnung

12.1. ÖNORM B 2230-1

Bezogen auf ein Gesamtprojekt, arbeiten wir auf den Grundlagen der ÖNORM B 2230 für Malerarbeiten, praktische Anwendungsbeispiele aus.

- Allgemeines
- Berechnung nach Stückzahl
- Berechnung nach Fußbodenflächen
- Berechnung nach Flächenmaß
- Nichtbemale Flächen
- Anstrichflächen mit geringem Ausmaß
- Wände, Decken
- Stiegenhäuser
- Verzierte Wände und Decken
- Mehrfärbigkeit im Grundton
- Bodengefälle
- Gesimseausladungen, Vorsprünge usw.
- Gewellte Maluntergründe
- Ausgemauerte Fachwerke
- Sichtziegelmauerwerk oder Sichtbeton
- Schauflächen- und Fassadenanstriche
- Gewährleistung usw.

12.2. ÖNORM B 2230-1

Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen, Metall, Kunststoff, Mauerwerk, Putz, Beton und Leichtbauplatten.

- Allgemeines
- Berechnung nach Stückzahl
- Berechnung nach Längenmaß
- Berechnung nach Flächenausmaß
- Gusseisenteile, geschweißte oder genietete Bauteile
- Türstöcke
- Volle Tür- und Torflügel
- Verglaste Verbundtürlügel
- Verzierte Türen und Tore

- Glastüren, Glasuren, Glaswände und Windfänge
- Fensterstöcke
- Fensterflügel
- Verbundfensterflügel
- Fenster- und Türflügel mit Isolierverglasung
- Fensterflügel mit teilweiser Verkleidung aus Aluminium, Kunststoff udgl.
- Lüftungsflügel in Tür- oder Fensterflügeln
- Volle Fenster- und Türläden
- Sprossen und Rahmen von Glasdächern
- Zierlichter
- Gitter, Gitterflügel und Geländer
- Fußabstreifer-, Schacht- und Stufengitter
- Drahtmaschengitter
- Rollbalken, Wellbleche u. a.
- Rollgitter
- Scherengitter
- Jalousien
- Wendeltreppen
- Heizkörper
- Portale
- Umfassungen für Profilglasfenster
- Blechdächer, Abdeckungen, Rinnen udgl.
- Berechnung nach Masse usw.

13. Fachkalkulation

Anhand eines Gesamtprojektes werden auf vorgegebene Untergründe verschiedene Beschichtungsaufbaue (Leimbinderfarbanstriche, Kalkfarbanstriche, Dispersionsfarbanstriche, Beschichtungen auf Metall, Beschichtungen auf Holzuntergründe, Dekorputze usw.) in Verbindung mit den Normen für das Malerhandwerk, ausgearbeitet.

13.1. ÖNORM B 2230 Teil 1

Es wird eine fachliche Preiskalkulation (Zeitaufwand, Materialbedarf, Preisberechnung, Anboterstellung mit detaillierten Leistungs- und Preisverzeichnissen usw.) erarbeitet.

Ziele und Nutzen

■ LERNZIELE

Vorbereitung auf die Inhalte der Meisterprüfung für Maler und Anstreicher

■ NUTZEN DER AUSBILDUNG

- Vorbereitung auf die Ablegung der Meisterprüfung
- Gewerbeanmeldung
- Mehr Aufstiegsmöglichkeiten durch Höherqualifizierung

■ LEHRMETHODEN

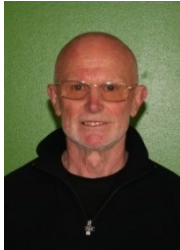
Theorieunterricht im Lehrsaal

Praktische Tätigkeiten in der Werkstatt im jeweiligen „Fachthema“

Abschluss/Prüfung/Zertifikate

- Kursbestätigung bei 75 % Anwesenheit im Kurs
- Nach positiver Ablegung eines Prüfungsmoduls erhalten Sie von der Meisterprüfungsstelle ein Modul-Zeugnis, nach positiver Ablegung aller Prüfungsmodule den Meisterbrief.

Lehrgangsleitung



KR Hubert Reichel

AUSBILDUNG: LAP Maler und Anstreicher, Meisterprüfung Maler und Anstreicher, Meisterprüfung Lackierer, Meisterprüfung Schilderhersteller

PRAXISBEZUG: Seit 1976 selbstständiger Malermeister, seit 2004 Gesellschafter der Hubert Reichel KG, seit 1974 Trainer bei den Meisterprüfungsvorbereitungskursen und Fachkursen im Malerhandwerk, seit 1995 Kursleiter

TRAININGSSCHWERPUNKTE: Betreuung von Meistervorbereitungskursen für Maler und Anstreicher und diversen Fachkursen im Malerhandwerk

Trainer



Hubert Reichel

AUSBILDUNG: Fachschule für Malerei, Meisterschule für Malerei und verbundene Gewerbe, Meisterprüfung Bodenleger, Meisterprüfung Beschriftungsdesign und Werbetechnik

PRAXISBEZUG: seit 1998 Berufsschullehrer an der LBS Lilienfeld, seit 1995 Trainer bei den Meisterprüfungsvorbereitungskursen

TRAININGSSCHWERPUNKTE: Fachliche Sondervorschriften, Lösemittelverordnung, Farbenlehre, Werkzeuge und Geräte



Anton Hauser

AUSBILDUNG: LAP Maler und Anstreicher, Meisterprüfung Maler und Anstreicher, Lehramtsprüfung an der Berufspädagogischen Akademie

PRAXISBEZUG: 1973 – 1986 Geschäftsführer Firma Schmied, seit 1986 Berufsschullehrer an der LBS Lilienfeld, seit 2006 Direktor der LBS Lilienfeld, seit 1993 Trainer bei den Meisterprüfungsvorbereitungskursen und Fachkursen im Malerhandwerk

TRAININGSSCHWERPUNKTE: Physik und Chemie im Malerhandwerk, Bindemittel, Pigmente



Stefan Teleu

AUSBILDUNG: LAP Maler und Anstreicher, Meisterprüfung Maler und Anstreicher

PRAXISBEZUG: Seit 2012 selbstständiger Malermeister, seit 2012 Trainer bei den Meisterprüfungsvorbereitungskursen und Fachkursen im Malerhandwerk

TRAININGSSCHWERPUNKTE: Aufmaßberechnung und Fachkalkulation ÖNORM B 2230-1, Malerfachkunde



Martin Stelzhammer, BEd

AUSBILDUNG: LAP Maler und Anstreicher, Meisterprüfung Maler und Anstreicher, Berufsreifeprüfung, Individuelle Befähigung zur Ausübung des Reglementierten Gewerbes „Stuckateur und Trockenbauer“, Pädagogische Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule Wien

PRAXISBEZUG: Seit 2008 gewerberechtl. Geschäftsführer in einer Malerei und Trockenbaufirma, seit 2014 Trainer bei den Meisterprüfungsvorbereitungskursen

TRAININGSSCHWERPUNKTE: Untergründe, Klebe- und Verlegetechniken, Beschichtungsaufbau

Verwandte Lehrgänge

- Airbrush-Kurs – 09. und 10.12.2022
- Marmorieren für Maler – 18. und 19.11.2022
- ÖNORM – Einführung, Aufmaß und Abrechnung – 13. und 14.1.2023
- Body-Painting – 27.1.2023
- Schimmelpilzschäden erkennen und beheben – 20.1.2023
- Fassadengestaltung, Sgraffito, Fresco, Seccomalerei – 17. und 18.2.2023
- Vergolden, versilbern ... - 24. und 25.3.2023

Karriereplan



Mit Wirkung ab 1.8.2002 wurde die Meister- und Befähigungsprüfung als eine der Voraussetzungen zur Erlangung der Gewerbeberechtigung auf eine neue gesetzliche Basis gestellt und in 2 bis 5 Module gegliedert. Die Information und Organisation bezüglich der Meister- und Befähigungsprüfungen obliegt der Meisterprüfungsstelle.

Das WIFI NÖ strukturiert die Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung und bietet zu den einzelnen Modulen maßgeschneiderte Fachkurse an. In den Fachkursen für die Module 1B und 2B werden Kenntnisse vermittelt, die auf Lehrabschlussniveau in den jeweiligen Berufen aufbauen.

Ansprechstelle für Fragen zur Meister-, Ausbilder- und Unternehmerprüfung:

Meisterprüfungsstelle Niederösterreich
Wirtschaftskammer-Platz 1
3100 St. Pölten

Mo bis Fr, jew. 7.30 bis 16 Uhr
Tel. 02742 851-17551
Alexandra Petermann

E-Mail: meisterpruefung@wknoe.at

Checkliste zur Anmeldung für die Meister- oder Befähigungsprüfung

Zur Meisterprüfung ist zugelassen, wer eigenberechtigt ist, d. h. wer sein 18. Lebensjahr vollendet hat.

Sie brauchen zur Anmeldung:

- Geburtsurkunde (bei Namensänderung zusätzlich Heiratsurkunde)
- Gegebenenfalls Lehrabschlussprüfungszeugnis oder Abschlusszeugnis der Schule, des Studiums
- Gegebenenfalls Nachweis zur Führung eines akademischen Grades, einer Standesbezeichnung oder ähnliches

Das Modul Unternehmerprüfung ersetzt das Modul Ausbilderprüfung.

Die Information und Organisation bezüglich der Meister- und Befähigungsprüfungen obliegen der Meisterprüfungsstelle.

Gebühren der Meisterprüfung

Prüfungsgebühren 2022 (werden jährlich angepasst)

Maler und Anstreicher	Modul	1	pr	€ 233 + € 60,00 Raumgebühr + variable Materialgebühr
	Modul	2	m	€ 117,00 + € 30,00 Raumgebühr
	Modul	3	s	€ 59,00 + € 30,00 Raumgebühr
Ausbilderprüfung	Modul	4	m	€ 113,00 + € 30,00 Raumgebühr
Unternehmerprüfung	Modul	5	s, m	€ 338,00 + € 30,00 Raumgebühr

s - schriftliche Prüfung
m - mündliche Prüfung
pr - praktische Prüfung

Nähere Informationen zur Meisterprüfungsverordnung finden Sie unter

<https://www.wko.at/noe/meisterpruefung>

Unternehmertraining

Unternehmertraining

Mit dem 'WIFI-Unternehmertraining' bereiten Sie sich auf Ihre Unternehmerlaufbahn, aber auch auf die Unternehmerprüfung gezielt vor! Sie eignen sich durch Fallbeispiele und Projektarbeiten in die Praxis umsetzbares Wissen an, das Sie zur effizienten Unternehmensführung qualifiziert. Die Unternehmerprüfung ist als Teil der Meisterprüfung für Handwerke bzw. der Befähigungsprüfung für viele gebundene Gewerbe eine verpflichtende Voraussetzung zur selbstständigen Ausübung eines Gewerbes. Sie kann von der fachlichen Prüfung zeitlich getrennt als eigene Prüfung abgelegt werden. Die erfolgreich abgelegte Unternehmerprüfung ersetzt auch das Modul 'Ausbilderprüfung' von Meister- und Befähigungsprüfungen. Prüfungsstoff, Zulassungsbestimmungen: Die Unternehmerprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Der Antritt zur Prüfung ist an keine Zulassungsvoraussetzungen gebunden. Der Prüfungsstoff umfasst die Gebiete:

- Kommunikation und Verhalten
- Marketing
- Organisation
- Unternehmerische Rechtskunde
- Rechnungswesen
- Mitarbeiterführung und Personalmanagement

Ersatz der Unternehmerprüfung: Die Absolventinnen/Absolventen diverser Schulen (z. B. Handelsakademie) oder einer kaufmännischen Lehre sind von der Prüfung befreit. Informieren Sie sich bitte bei der zuständigen Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer NÖ, Landsbergerstraße 1, 3100 St. Pölten, Tel. 02742 851-17551.

Anmeldung und Information: Unternehmertraining:

WIFI NÖ, Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten, Tel. 02742 851-20000.

Unternehmerprüfung: Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer NÖ, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten, Tel. 02742 851-17551

Abschluss/Prüfung/Zertifikate

Die Unternehmerprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil und ist in fast allen Meister- und Befähigungsordnungen als eigenes Prüfungsmodul vorgesehen.

Unternehmertraining - Präsenz im WIFI

180 TE

Teilnahmebeitrag: EUR 1.660,00

Termine für das Kursjahr 2022/23:

VANr.	BB-Titel	Beginn-Datum	Ende-Datum	VA-Ort
53512222	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	25.07.2022	25.08.2022	WIFI Mödling
53512072	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	10.09.2022	26.11.2022	WIFI St. Pölten
53512102	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	12.09.2022	12.10.2022	WIFI St. Pölten
53512042	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	15.09.2022	07.12.2022	WIFI Neunkirchen
53512022	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	07.10.2022	04.02.2023	WIFI Mistelbach
53512062	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	10.10.2022	15.11.2022	BezSt Horn
53512112	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	10.10.2022	16.11.2022	WIFI Amstetten
53512122	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	17.10.2022	18.11.2022	WIFI St. Pölten
53512132	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	21.11.2022	22.12.2022	WIFI St. Pölten
53512012	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	09.01.2023	08.02.2023	WIFI Gänserndorf
53512142	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	09.01.2023	08.02.2023	WIFI St. Pölten
53512032	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	16.01.2023	22.02.2023	WIFI Neunkirchen
53512152	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	30.01.2023	01.03.2023	WIFI St. Pölten
53512052	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	20.02.2023	22.03.2023	WIFI Gmünd
53512162	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	20.02.2023	22.03.2023	WIFI St. Pölten
53512082	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	24.02.2023	19.05.2023	WIFI St. Pölten
53512232	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	27.02.2023	29.03.2023	WIFI Mödling
53512172	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	13.03.2023	13.04.2023	WIFI St. Pölten
53512182	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	20.03.2023	20.04.2023	WIFI Amstetten
53512192	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	11.04.2023	12.05.2023	WIFI St. Pölten
53512092	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	14.04.2023	07.07.2023	WIFI Amstetten
53512202	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	02.05.2023	06.06.2023	WIFI St. Pölten
53512212	Unternehmertraining - Präsenz im WIFI	30.05.2023	30.06.2023	WIFI St. Pölten

Unternehmertraining - Blended Learning

40 TE

Teilnahmebeitrag: EUR 1.530,00

Das Unternehmertraining wird mit der Lernmethode 'Blended Learning' durchgeführt und setzt sich aus maximal 40 Trainingseinheiten (TE) Präsenz-Unterricht und zusätzlichem Selbstlernen auf der Lernplattform zusammen. Nach einem Starttermin im WIFI Niederösterreich, bei dem Sie eine Einführung in die WIFI-Lernplattform erhalten, erarbeiten Sie sich selbstständig das Wissen anhand von Unterlagen, eLearning-Inhalten und Fallbeispielen unter Anleitung Ihres Trainers bzw. Ihrer Trainerin. Die eLearning-Inhalte können Sie so oft wiederholen, wie Sie möchten. Bei den Präsenzeinheiten werden Inhalte vertieft und die Trainer/innen beantworten Ihre offenen Fragen. Die Teilnehmer/innen führen Diskussionen und tauschen Erfahrungen aus.

Technische Voraussetzung: Computer mit Internetanbindung und MS Office, Aktueller Internet-Browser, Tonausgabe über Lautsprecher oder Headset, Webcam, extern oder integriert.

Termine für das Kursjahr 2022/2023

VANr.	BB-Titel	Beginn-Datum	Ende-Datum	VA-Ort
53516042	Unternehmertraining - Blended Learning	12.09.2022	18.10.2022	WIFI Mödling
53516012	Unternehmertraining - Blended Learning	04.10.2022	02.02.2023	WIFI St. Pölten
53516022	Unternehmertraining - Blended Learning	24.01.2023	28.04.2023	WIFI St. Pölten
53516032	Unternehmertraining - Blended Learning	12.04.2023	07.07.2023	WIFI St. Pölten
53516052	Unternehmertraining - Blended Learning	15.05.2023	19.06.2023	WIFI Mödling

Unternehmertraining Total Digital!

40 TE

Teilnahmebeitrag: EUR 1.660,00

Beim total digitalen Unternehmertraining ist keine Anwesenheit im WIFI Niederösterreich erforderlich. Sie lernen mit der WIFI-Lernplattform zu Hause oder auf Ihrem Arbeitsplatz. Ihre Zugangsdaten erhalten Sie vor dem Kursstart per eMail, das Skriptum wird Ihnen per Post zugeschickt. Nach einem Starttermin im virtuellen Klassenraum erarbeiten Sie sich selbstständig das Wissen anhand von Skripten, eLearning-Inhalten und Fallbeispielen auf der Lernplattform. Zu den von Ihnen gelösten Aufgaben erhalten Sie schriftlich Feedback Ihrer Trainer/innen. Die eLearning-Inhalte können Sie nach Bedarf wiederholen. Sie arbeiten 140 Lehreinheiten per eLearning durch und 40 Lehreinheiten in virtueller Präsenz. Im virtuellen Klassenraum können Sie die Inhalte und offene Fragen mit dem Trainerteam klären. Sie führen gemeinsam Diskussionen und tauschen Erfahrungen aus.

Technische Voraussetzung: Stabiler Internetzugang, Rechner/Laptop, der an einer Stromversorgung angeschlossen ist, Kopfhörer oder Headset inkl. Mikrofon, Webcam (extern oder integriert), Bereitschaft, über ZOOM in den virtuellen Klassenraum einzusteigen.

Abschluss: Sie erhalten nach Kursende eine Teilnahmebestätigung, wenn Sie mindestens 75% Teilnehmerfrequenz (virtuelle Anwesenheit) erreicht und 75% der eLearning-Inhalte erarbeitet haben.

Termine für das Kursjahr 2022/23:

VANr.	BB-Titel	Beginn-Datum	Ende-Datum	VA-Ort
53513012	Unternehmertraining - Total Digital!	04.07.2022	16.09.2022	Online
53513022	Unternehmertraining - Total Digital!	27.09.2022	16.12.2022	Online
53513032	Unternehmertraining - Total Digital!	21.02.2023	09.05.2023	Online
53513042	Unternehmertraining - Total Digital!	03.04.2023	23.06.2023	Online

Lehr- und Lernmethoden

Selbstlernkompetenz stärken

Es handelt sich dabei um ein ganz neues, modernes Lernverständnis: Wir rücken die Lernenden und ihre Lernprozesse in den Mittelpunkt. Denn aus der Lernforschung wissen wir, dass Lernen eine zutiefst persönliche Angelegenheit ist, die jede und jeder aktiv für sich selbst tun muss. Ihr/e Trainer/in begleitet Sie mit innovativen Lernmethoden dabei, sich Wissen und Fähigkeiten selbstverantwortlich anzueignen, so wie es für Sie am effektivsten ist. Genau diese Selbstlernkompetenz ist es, die in der Wirtschaft heute eine Schlüsselqualifikation darstellt. Sie ist auch eine Grundvoraussetzung für das vielzitierte „unternehmerische Denken“ sowie das allorts geforderte lebensbegleitende Lernen, ohne das in unserer Wissensgesellschaft heute kaum mehr ein Beruf auskommt.



Methoden zum Selberlernen

Didaktische Methoden wie zum Beispiel gruppendynamische Übungen, Thesenrallyes, Videotrainings, Teamarbeiten, Kreativitätstechniken bereichern die traditionellen Formen des Unterrichts.

Lernen macht SPASS

Engagierte WIFI-Trainer/innen haben einen Kriterienkatalog entwickelt, was lebendiges und nachhaltiges Lernen nach dem WIFI-Lernmodell LENA ausmacht.

Lernen am WIFI ist:

- **S**elbstgesteuert
 - Lernende bestimmen Inhalte und Lernwege selbst
 - Lernende übernehmen die Verantwortung für ihre Lernergebnisse
- **P**roduktiv
 - Vorwissen und Erfahrungen sind wertvoll und werden eingebunden
 - Neugier und Entdeckung(sarbeit) bekommen reichlich Raum
- **A**ktivierend
 - Lernende erhalten konkrete Arbeitsaufträge, für die sie Lösungen erarbeiten
 - Lernende können selbst Initiativen entwickeln
- **S**ituativ
 - Lernende nützen und reflektieren ihre Situation im Hier und Jetzt
 - Lernende übertragen Musterlösungen in die eigene Praxis
- **S**ozial
 - Lernende als Person sowie ihre (Lern-)Arbeit erfahren Wertschätzung
 - Lernende erhalten reichlich Zeit und Raum für Fragen und Feedback

WIFI-Potenzialanalyse als Entscheidungshilfe

Wenn Sie eine Höherqualifizierung, Weiterbildung oder Umschulung in Ihrem Beruf vor Augen haben, dann sind Sie bei uns richtig. Das WIFI-Berufsinformationszentrum bietet Ihnen mit der Potenzialanalyse Unterstützung an. Mit Hilfe psychologischer Testverfahren werden Ihre Interessen, Begabungen, Eignungen und die Persönlichkeitsstruktur erhoben.

Die Tests gehen sehr in die Tiefe, daher benötigen wir dafür etwa 4 Stunden. Nach einer Pause findet das psychologische Beratungsgespräch statt. Da haben Sie die Möglichkeit Ihre bisherige Ausbildung, den beruflichen Werdegang und die mögliche Veränderung zu besprechen.

Die/Der Psychologin/Psychologe bespricht mit Ihnen genau die Testergebnisse. Ihre persönlichen Stärken und Begabungen werden mit Ihren beruflichen Vorstellungen und Weiterbildungswünschen verglichen. So kann eine realistische Planung erfolgen, und gemeinsam wird ein persönlicher Karriereplan erstellt. Ihre ganz individuelle persönliche Situation können Sie ebenfalls zum Thema bei der Beratung machen.

Die Dauer der Beratung beträgt in etwa eine Stunde.

Unser spezielles Angebot für Sie!

Wenn Sie eine Bildungsberatung in Anspruch genommen und bezahlt haben und innerhalb eines Jahres einen längerdauernden Lehrgang (ab 80 TE) im WIFI NÖ besuchen, werden Ihnen die Kosten der Bildungsberatung vom Teilnahmebeitrag abgezogen.

Beratung und Anmeldung

Das Bildungsinformationszentrum der WKNÖ

T 02742 851-17690 | E biz@wknoe.at

I www.wknoe-biz.at

Wenn Sie weitere Fragen haben oder einen Termin vereinbaren wollen, bitten wir Sie uns anzurufen.

„Die Zukunft soll man nicht voraus sehen wollen, sondern möglich machen.“

Antoine de Saint-Exupery

WIFI-Anmeldeformular

E-Mail: kundenservice@noe.wifi.at

Wirtschaftsförderungsinstitut

der Wirtschaftskammer NÖ

Mariazeller Straße 97

3100 St. Pölten

T +43 02742 851-20000

www.noe.wifi.at

Ja, ich melde mich an:

.....
Veranstaltungstitel Kursnummer

.....
Termin Veranstaltungsort

Teilnehmer/in:

.....
Vorname Nachname Titel

.....
Geburtsdatum Geburtsort

.....
Telefonnummer (tagsüber erreichbar) E-Mail

.....
Privatadresse

Ja, ich bin mit der monatlichen Zusendung des kostenlosen WIFI E-Mail-Newsletters einverstanden.
Eine Abmeldung ist nach jedem Versand möglich.

Rechnung an (Zutreffendes bitte ankreuzen): Privat (siehe oben) Firma

.....
Firmenname Telefon (tagsüber)

.....
Firmenadresse

Stornobedingungen: 14 Tage vor Kursbeginn kostenlos, bis Kursbeginn 50 %, ab dem Tag der Veranstaltung 100 % des Teilnahmebeitrags. Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** finden Sie im aktuellen WIFI-Kursbuch oder unter www.noe.wifi.at.

.....
Datum

.....
Unterschrift (bzw. Firmenstempel)

Förderungs-Tipps für Privatpersonen

Förderprogramm	Zielsetzung	Zielgruppe	Nähere Infos
NÖ Bildungsförderung	<p>Ziel ist die berufliche Qualifikation von Arbeitskräften zu erhöhen, um die Beschäftigungschancen nachhaltig zu sichern, sowie den qualitativen Arbeitskräftebedarf der Betriebe sicherzustellen.</p> <p>Förderhöhe: max. € 2.500,- für 3 Jahre ab Erstantragstellung, abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 1.500 / 80 % der Kurskosten bis € 2.000 / 60 % der Kurskosten bis € 3.000 / 40 % der Kurskosten bis € 4.000 / 20 % der Kurskosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft ▪ Arbeitnehmer/innen, die Kinderbetreuungsgeld beziehen ▪ Arbeitnehmer/innen, die Weiterbildungsgeld beziehen ▪ Wiedereinsteiger/innen bis höchstens 5 Jahre nach Ende einer Karenz, die keine Leistung vom AMS erhalten/ haben ▪ Öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Arbeitsmarkt Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „Vorbereitungskurs zur Berufsreifeprüfung“	<p>Durch das Sonderprogramm "Vorbereitungskurse zur Berufsreifeprüfung" soll ein Anreiz geleistet werden, dass Personen am Arbeitsmarkt Gestaltungsspielräume für höhere Qualifizierungen haben und somit Zugang zu einer tertiären Bildung.</p> <p>Förderhöhe abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 2.000 / € 1.000 Förderung über € 2.000 / € 500 Förderung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft ▪ Arbeitnehmer/innen, die Kinderbetreuungsgeld beziehen ▪ Arbeitnehmer/innen, die Weiterbildungsgeld beziehen ▪ Wiedereinsteiger/innen bis höchstens 5 Jahre nach Ende einer Karenz, die keine Leistung vom AMS erhalten/ haben ▪ Öffentlich Bedienstete ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 1 Jahr vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Arbeitsmarkt Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „NÖ Weiterbildungsscheck“	<p>Die Höhe der Förderung beträgt bis zu 90 % der Kurskosten bzw. der Prüfungsgebühr und ist mit maximal € 3.000 begrenzt. Die Förderwerberin bzw. der Förderwerber hat jeweils einen Selbstbehalt von 10 % und allfällige die maximale Förderung übersteigende Kosten zu tragen. Förderungen von dritter Seite sind soweit zu berücksichtigen, als der gesamte Förderbetrag (inklusive des NÖ Weiterbildungsschecks) nicht höher als die nachgewiesenen Kurskosten sein darf.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen mit maximal Pflichtschulabschluss, ▪ Personen mit maximal Pflichtschulabschluss, die seit mind. 1 Jahr als Ein-Personen-Unternehmen tätig sind, ▪ Arbeitnehmer/innen mit einem formal nicht anerkannten beruflichen Abschluss im Ausland, die als Hilfskräfte tätig sind. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung, Abteilung Arbeitsmarkt Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten T 02742 9005-9555 E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „Arbeitswelt 4.0 – FIT für Digitalisierung“	<p>Ziel ist die berufliche Qualifikation von Arbeitskräften zu erhöhen, um die Beschäftigungschancen nachhaltig zu sichern sowie den qualitativen Arbeitskräftebedarf der Betriebe sicherzustellen. Gilt für berufliche Umschulungen, Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen, insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, EDV, Informations- und Kommunikationstechnik.</p> <p>Förderhöhe: max. € 2.500, für 3 Jahre ab Erstantragstellung, abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 1.500 / 80 % der Kurskosten bis € 2.000 / 60 % der Kurskosten bis € 3.000 / 40 % der Kurskosten bis € 4.000 / 20 % der Kurskosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft ▪ Arbeitnehmer/innen, die Kinderbetreuungsgeld beziehen ▪ Arbeitnehmer/innen, die Weiterbildungsgeld beziehen ▪ Wiedereinsteiger/innen bis höchstens 5 Jahre nach Ende einer Karenz, die keine Leistung vom AMS erhalten/ haben ▪ Öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
Förderprogramm	Zielsetzung	Zielgruppe	Nähere Infos

<p>NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „NÖ Lehre PLUS“</p>	<p>Im Rahmen des Sonderprogramms sollen spezielle Qualifikationsmaßnahmen für betriebliche Lehrlinge parallel zur praktischen und theoretischen Ausbildung finanziell unterstützt werden.</p> <p>Die Höhe der Förderung beträgt 50% der Kurskosten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lehrlinge und Auszubildende, das sind Personen mit einem aufrechten Lehr- oder Ausbildungsvertrag gemäß Berufsausbildungsgesetz oder Land- und forstwirtschaftliches Berufsausbildungsgesetz. ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. ▪ Bezug der Familienbeihilfe 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
<p>NÖ Bildungsförderung Sonderprogramm „Fachkräfteinitiative Pflege und Soziales“</p>	<p>Damit sollen Beschäftigte, die sich in diese Bereiche erstmalig hineinentwickeln bzw. berufsbezogen weiterbilden wollen, bedarfsgerecht unterstützt werden.</p> <p>Förderhöhe: max. € 2.500,- für 3 Jahre ab Erstantragstellung, abhängig vom monatlichen Bruttoeinkommen: bis € 1.500 / 80 % der Kurskosten bis € 2.000 / 60 % der Kurskosten bis € 3.000 / 40 % der Kurskosten bis € 4.000 / 20 % der Kurskosten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitnehmer/innen in der Privatwirtschaft ▪ Arbeitnehmer/innen, die Kinderbetreuungsgeld beziehen ▪ Arbeitnehmer/innen, die Weiterbildungsgeld beziehen ▪ Wiedereinsteiger/innen bis höchstens 5 Jahre nach Ende einer Karenz, die keine Leistung vom AMS erhalten/ haben ▪ Öffentlich Bedienstete in handwerklicher Verwendung ▪ Hauptwohnsitz in NÖ mind. 6 Monate vor Kursbeginn. 	<p>NÖ Landesregierung Abteilung Arbeitsmarkt Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten E bildungsfoerderung@noel.gv.at www.noel.gv.at</p>
<p>Digi Scheck für Lehrlinge</p>	<p>Gefördert wird die Teilnahme an Kursen, welche die Inhalte des Berufsbildes oder der Berufsschule sowie berufsbildüber-greifende berufliche Kompetenzen vermitteln oder festigen.</p> <p>100 % der Kosten für genehmigte Kursmaßnahmen (inkl. allfälliger USt.):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ bis zur Obergrenze von 500 Euro je Kursmaßnahme ▪ bis zu 3 Kursmaßnahmen je Lehrling pro Kalenderjahr möglich ▪ Kosten oberhalb der Fördergrenze von 500 Euro sind vom Lehrling selbst zu tragen. 	<p>Gefördert werden Lehrlinge mit aufrechten Lehrvertrag in Lehrbetrieben.</p>	<p>Wirtschaftskammer NÖ, Lehrlingsstelle - Förderreferat Wirtschaftskammer-Platz. 1, 3100 St. Pölten, T 02742 851-17501 E digi-scheck@wknoe.at www.lehre-foerdern.at</p>
<p>AK-Bildungsbonus</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Für alle mit dem AK-Logo gekennzeichneten Kurse gibt es für Mitglieder der Arbeiterkammer NÖ den Bildungsbonus. ▪ Arbeitnehmer/innen: 50 % bis max. 120 € ▪ Mitglieder in Elternkarenz: 50 % bis max. 170 € ▪ Arbeitnehmer/innen 50 Jahre oder älter: 50 % bis max. 220 € ▪ Arbeitssuchende Mitglieder: 100 % bis max. 220 € 	<p>Mitglieder der AKNÖ. Der Antrag muss bis spätestens 6 Monate nach erfolgreichem Abschluss des jeweiligen Moduls (es gilt das Prüfungsdatum!) gestellt werden. Das Online-Antragsformular ist nach Kursabschluss über die AKNÖ-Website einreichbar.</p>	<p>AK Niederösterreich zH Ref. EB AK-Platz 1, 3100 St. Pölten T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.no.e.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>
<p>AK-Bildungsbonus „DIGI-Bonus“</p>	<p>Mit dem AK-extra Digi-Bonus wird der Besuch von AK-gekennzeichneten EDV-Basiskursen, wie z. B. Word-, Power Point- oder Excel-Kurse, mit 100 % der Kurskosten bis maximal 150 Euro (Arbeitssuchende 220 Euro) pro Jahr gefördert.</p>	<p>Mitglieder der AKNÖ. Der Antrag muss bis spätestens 6 Monate nach erfolgreichem Abschluss des jeweiligen Moduls (es gilt das Prüfungsdatum!) gestellt werden. Der Digi-Bonus kann im Vorhinein für AK-gekennzeichnete EDV-Kurse angesucht werden.</p>	<p>AK Niederösterreich zH Ref. EB AK-Platz 1, 3100 St. Pölten T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.no.e.arbeiterkammer.at/bildungsbonus</p>

Förderprogramm	Zielsetzung	Zielgruppe	Nähere Infos
AK-Bildungsbonus „SPEZIAL“ – für die Berufsreifeprüfung (Förderperiode: 1.9.2021 - 31.8.2024)	Gefördert werden positiv abgelegte Teilprüfungen mit jeweils € 120. (Gesamtförderhöhe: 480 Euro pro Person) Voraussetzungen: ▪ Mitgliedschaft Arbeiterkammer NÖ Die Kurskosten werden selbst getragen und es wurden keine anderen Förderungen der AKNÖ bezogen. (Prüfungsgebühren sind nicht förderbar!)	Mitgliedschaft zur AK NÖ zum Zeitpunkt der Antragstellung.	AK Niederösterreich zH Ref. EB AK-Platz 1, 3100 St. Pölten T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noee.arbeiterkammer.at/bildungsbonus
AK-Bildungsbonus „SPEZIAL“ – für die Vorbereitung zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (Förderperiode: 1.9.2021 - 31.8.2024)	50 % der Kurskosten und Prüfungsgebühren bis max. € 400--.	Mitglieder der AKNÖ. Die Vorbereitung zur ao. LAP muss mind. 30 Unterrichtseinheiten aufweisen und an einer anerkannten/zertifizierten Bildungseinrichtung (z.B. WIFI NÖ) oder an einer Berufsschule stattgefunden haben.	AK Niederösterreich zH Ref. EB AK-Platz 1, 3100 St. Pölten T 05 7171-29000, E bildungsbonus@aknoe.at www.noee.arbeiterkammer.at/bildungsbonus
Erfolgsprämie der WKNÖ für die Berufsreifeprüfung	Alle Teilnehmer/innen, die im WIFI NÖ Vorbereitungskurse auf die Berufsreifeprüfung besucht und absolviert haben, fördert die WKNÖ ihre besondere Leistung mit € 400.	Personen mit Wohnsitz in NÖ, die im WIFI NÖ alle Teilprüfungen zur Berufsreifeprüfung abgelegt haben.	Wirtschaftskammer NÖ, Abteilung Bildung Wirtschaftskammer-Platz. 1, 3100 St. Pölten, T 02742 851-17501, www.wknoe.at
Bildungskonto des Landes OÖ	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufsorientierte Weiterbildungen und berufliche Umorientierungen (diese sind innerhalb eines Jahres nach Abschluss beruflich anzuwenden und nachzuweisen). ▪ Kurskosten für Bildungsmaßnahmen. <p>Bildungsmaßnahmen werden grundsätzlich mit 30 % der Kurskosten bis zur maximalen Gesamtförderhöhe von € 2.000 gefördert.</p>	Personen, mit Hauptwohnsitz zu Kursbeginn in OÖ Arbeitnehmer/innen, dh. in einem aufrechten Arbeitsverhältnis stehende Personen	Amt der OÖ Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, T 0732 77 20-14900, E bildungskonto@ooe.gv.at www.ooe.gv.at
Fachkräftestipendium	Gefördert werden neue Ausbildungen, die spätestens am 31.12.2023 beginnen, für Branchen in denen Fachkräfte fehlen und in denen ein Abschluss ermöglicht wird. Die Höhe des Fachkräftestipendiums entspricht mindestens der Höhe des Ausgleichszulagenrichtsatzes, abzüglich eines Krankenversicherungsbeitrages. Im Jahr 2022 sind das täglich € 32,60.	Beschäftigungslose, Personen, die wegen der geplanten Ausbildung karenziert sind, und vormals selbstständig Erwerbstätige, deren Erwerbstätigkeit ruht. Sie waren in den letzten 15 Jahren mindestens 4 Jahre beschäftigt. Ihre höchste abgeschlossene Ausbildung liegt unter dem Fachhochschulniveau und Sie erfüllen die Aufnahmevoraussetzungen für die in Österreich geplante Ausbildung.	Regionale Geschäftsstelle des AMS www.ams.at
waff Bildungskonto	Die Förderung gilt für berufliche Aus- und Weiterbildungen und beträgt 50 % (max. € 300) der Kurs- und Prüfungskosten . Der gesamte Förderbetrag kann im Zeitraum von vier Jahren beantragt werden. Entweder auf einmal oder in Teilbeträgen.	Arbeitslose oder beschäftigte Personen, die in Wien gemeldet sind.	Waff – Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds Nordbahnstraße 36, 1020 Wien T 01 21748-555 E waff@waff.at www.waff.at

Förderprogramm	Zielsetzung	Zielgruppe	Nähere Infos
SWF - Sozial- und Weiterbildungsfonds	Allgemeine Bildungsmaßnahmen, um die Qualifikationen am Arbeitsmarkt zu verbessern.	Kostenfreie Aus- & Weiterbildung für Zeitarbeitnehmer/innen . Es werden ausschließlich Bildungsmaßnahmen von beim SWF gelisteten Schulungsträgern gefördert.	Sozial- und Weiterbildungsfonds Altmannsdorfer Straße 89/3/9 1120 Wien T +43 1 890 90 84 - 0 E office@swf-akue.at www.swf-akue.at

Steuerliche Absetzmöglichkeiten

Förderprogramm	Zielsetzung	Zielgruppe	Nähere Infos
BIZ - Beratungsförderung	Alle Mitgliedsbetriebe der WKNÖ können bis zu 3 Bewerber/innen für eine Lehrstelle im WIFI-BIZ kostenlos testen lassen.	Mitgliedsbetriebe der Wirtschaftskammer NÖ	Wirtschaftskammer NÖ Abteilung Bildung Rödlgasse 1, 3100 St. Pölten T 02742 851-17690, E biz@wknoe.at www.wknoe-biz.at
Aufwendungen für Fortbildungs-, Ausbildungs- und Umschulungskosten	§ 16 EStG. Förderung der Ausbildungs-investitionen als Werbungskosten für unselbstständig Erwerbstätige.	Arbeitnehmer/innen	regionales Finanzamt oder www.bmf.gv.at

Förder-Tipps für Unternehmen

Förderprogramm	Zielsetzung	Zielgruppe	Nähere Infos
WK-Bildungsscheck (3 Jahre gültig)	<p>Der WK-Bildungsscheck im Wert von € 100 ist die finanzielle Unterstützung der Wirtschaftskammer NÖ für ihre Mitglieder. Er kann beim Besuch einer Weiterbildungsveranstaltung in allen WIFI in Österreich eingelöst werden.</p> <p>Mitglieder der Fachgruppe Gastronomie/Hotellerie der WKNÖ sowie deren Mitarbeiter/innen werden zusätzlich mit einem Guthaben von € 200 für Veranstaltungen im Bereich Tourismus des WIFI NÖ, ausgenommen HACCP-Kurse und Kurse zur Allergenkennzeichnung, durch die Fachgruppe unterstützt.</p>	<p>Mitglieder der Wirtschaftskammer NÖ:</p> <ul style="list-style-type: none"> Bei Einzelfirmen der/die Inhaber/in Mitunternehmerinnen, Verpartnerte und Kinder sofern eine sozialversicherungs-pflichtige Anmeldung im Betrieb gegeben ist Bei Gesellschaften: <ul style="list-style-type: none"> - persönlich haftende Gesellschafter/innen - gewerbe- und handelsrechtliche Geschäftsführer/innen - Prokuristen/Prokuristinnen - stille Gesellschafter/innen - alle Personen, die im Firmenbuch eingetragen sind 	<p>WIFI NÖ, Mariazeller Str. 97, 3100 St. Pölten, T 02742 851-20000, E kundenservice@noe.wifi.at, www.noe.wifi.at</p>
Lehre.Fördern der WK	<p>Gefördert werden Ausbildungsverbünde und Zusatzausbildungen über das Berufsbild hinaus im Ausmaß von 75 % der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von 3.000 Euro. Zusätzlich können Vorbereitungskurse auf die Lehrabschlussprüfung bis zu einer Gesamthöhe im Ausmaß von 75 % der Kurskosten bis zu einer Gesamthöhe von 500 Euro gefördert werden. Die geförderte Ausbildungszeit muss auf die Arbeitszeit angerechnet werden.</p>	<p>Unternehmen, die berechtigt sind, Lehrlinge nach dem Berufsausbildungsgesetz oder dem land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetz auszubilden.</p> <p>Weitere Fördermöglichkeiten für Lehrlinge erfahren Sie bei der WKNÖ.</p>	<p>Wirtschaftskammer NÖ Lehrlingsstelle - Förderungen Wirtschaftskammer-Platz 1 3100 St. Pölten T 02742 851-17570</p> <p>E Lehre.foerdern@wknoe.at www.lehre-foerdern.at</p>
Qualifizierungsförderung für Beschäftigte	<p>Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert Weiterbildungen von gering qualifizierten und älteren Arbeitskräften mit dem Ziel, die Fähigkeiten der Arbeitskräfte zu verbessern – und so deren Arbeitsplätze zu sichern und deren Einkommen zu erhöhen. Die Höhe der Förderung beträgt 50 % der Kurskosten und 50 % der Personalkosten ab der 25. Kursstunde (ab der 1. Kursstunde bei Arbeitskräften, die höchstens eine Pflichtschule abgeschlossen haben).</p>	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitskräfte mit höchstens Pflichtschulabschluss. Weibliche Arbeitskräfte mit Lehrabschluss bzw. Abschluss einer berufsbildenden mittleren Schule. Arbeitskräfte, die das 45. Lebensjahr vollendet und eine höhere Ausbildung als Pflichtschule haben. 	<p>Die Zuständigkeit der Geschäftsstelle des Arbeitsmarktservice richtet sich nach der personaldisponierenden Stelle des Unternehmens. www.ams.at</p>
Digi Scheck für Lehrlinge	<p>Mit dem Digi Scheck für Lehrlinge gibt es noch bis Ende 2022 jährlich bis zu 1.500 Euro Weiterbildungsgeld pro Lehrling.</p>	<p>Pro Lehrling werden jährlich 3 genehmigte Bildungsmaßnahmen zu 100 % bis zur Obergrenze von 500 Euro pro Kurs gefördert. In Summe können für somit jedem Lehrling Weiterbildung im Wert von 1.500 Euro kostenfrei ermöglicht werden.</p>	<p>Wirtschaftskammer NÖ, Lehrlingsstelle-Förderungen Wirtschaftskammer-Platz. 1, 3100 St. Pölten, T 02742 851-17570 E Lehre.foerdern@wknoe.at www.wko.at/noe/bildung</p>
Digital Skills Scheck	<p>Der Digital Skills Scheck unterstützt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) dabei, die digitalen Kompetenzen der Mitarbeiter/innen aufzubauen. Pro Digital Skills Scheck (pro Mitarbeiter/in) werden 80% der Kosten für externe Weiterbildung bis zu max. 5.000 Euro gefördert. Pro Betrieb können max. 10 Personen gefördert werden.</p>	<p>Es werden ausschließlich kleine und mittlere Unternehmen mit Niederlassung in Österreich gefördert.</p>	<p>Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) Sensengasse 1 1090 Wien T 05 7755 - 0 E office@ffg.at www.ffg.at</p>

Stand: März 2022

Genauere Informationen finden Sie auf der WIFI NÖ-Homepage www.noe.wifi.at/foerdern oder in der Datenbank zur Weiterbildungsförderung unter www.kursfoerderung.at

Die Übersicht enthält die Zusammenstellung aller dem WIFI NÖ bekannten Förderungen.

Alle Angaben ohne Gewähr! Detaillierte Informationen und Anträge sind generell über den jeweiligen Fördergeber abzuwickeln.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

So sichern Sie Ihren Kursplatz:

Sie können sich für Ihre WIFI-Veranstaltung online, per E-Mail, per Brief, telefonisch, per Fax oder persönlich anmelden. Die Teilnehmerzahl bei WIFI-Kursen ist begrenzt, um für alle Kursteilnehmer/innen den bestmöglichen Lernerfolg zu garantieren. Sichern Sie sich daher rechtzeitig Ihren Kursplatz! Wir bitten Sie, sich bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn anzumelden. Nach Maßgabe freier Plätze senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung zu.

Jede Anmeldung ist rechtsverbindlich und wird nach dem Datum des Einlangens gereiht. Sollten öffentlich-rechtliche Regelungen bestehen, die die Durchführung der Veranstaltungen einschränken - z.B. aufgrund von Epidemien oder ähnlichem -, behalten wir uns das Recht vor, die Höchstanzahl der Teilnehmer entsprechend zu senken und bereits bestätigte Anmeldungen in Reihenfolge der Anmeldeeingänge - letzte Anmeldungen zuerst - wieder zu stornieren. Über mögliche Alternativtermine beraten wir Sie gerne.

Wissenswertes zum Teilnahmebeitrag:

Teilnahme- und Prüfungsbeiträge enthalten keine Umsatzsteuer, weil die Wirtschaftskammer als Körperschaft öffentlichen Rechts nicht unter den Begriff „Unternehmer“ im Sinne des Umsatzsteuergesetzes 1994 fällt. Im Teilnahmebeitrag enthaltene Prüfungsbeiträge gelten nur für den ersten vorgegebenen Prüfungstermin. Werden von uns gutgeschriebene Beträge nicht binnen drei Jahren nach ihrem Entstehen rückgefordert oder eingelöst, verfallen diese Beträge. Skonti können nicht in Abzug gebracht werden. Aufenthaltskosten in einem Seminarhotel sind im Teilnahmebeitrag nicht enthalten. Bei einem späteren Einstieg in eine Veranstaltung oder vorzeitigem Ausstieg ist eine Ermäßigung nicht vorgesehen.

Folgende Zahlungsbedingungen gelten:

Der Teilnahmebeitrag ist vor Veranstaltungsbeginn, spätestens am Tag des Kursbeginns auf dem von uns angegebenen Konto einlangend einzuzahlen. Bei Versäumnis der Zahlungsfrist behalten wir uns neben der gerichtlichen auch die außergerichtliche Geltendmachung unserer Forderungen durch einen Anwalt oder ein Inkassobüro vor. Wir sind berechtigt, die dabei zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen und angemessenen Kosten zu verrechnen.

Wenn Sie Ihre Teilnahme stornieren:

Stornos werden vom WIFI ausschließlich schriftlich entgegengenommen. Die Teilnahme an einem Kurs kann **bis zu 14 Tage vor Kursbeginn, im WIFI einlangend, kostenlos** storniert werden, **sofern nichts anderes vereinbart ist**. Langt Ihre Abmeldung **innerhalb von 14 Kalendertagen vor Kursbeginn** ein, werden **50% der Kurskosten** als Stornogebühr verrechnet. Wenn Sie erst **am ersten Tag des Kurses oder danach stornieren** bzw. nicht erscheinen, wird der **gesamte Veranstaltungsbeitrag** in Rechnung gestellt. Die Nominierung einer Person, die ersatzweise teilnimmt, ist möglich, diese muss jedoch den Teilnahmevoraussetzungen entsprechen. Die ursprünglich angemeldete Person bleibt für die Kurskosten bis zu deren vollständiger Bezahlung haftbar.

Ihr Widerrufsrecht als Verbraucher bei Fernabsatzgeschäften:

Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz, insbesondere online, per E-Mail oder telefonisch, können Sie im Sinne des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz – FAGG binnen vierzehn Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Hierzu teilen Sie uns eindeutig Ihren Entschluss, diesen Vertrag widerrufen zu wollen, mit. Dazu können Sie das Muster-Widerrufsformular auf unserer Website (www.noe.wifi.at/widerruf) verwenden, dieses elektronisch ausfüllen und uns dann übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, werden wir Ihnen unverzüglich den Eingang Ihres Widerrufs bestätigen. Darüber hinaus können Sie Ihren Widerruf auch per Post oder E-Mail übermitteln. Adresse: Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten, E-Mail: widerruf@noe.wifi.at, Tel.: 02742 890-2000.

Änderungen im Veranstaltungsprogramm:

- Viele WIFI-Veranstaltungen werden über längere Zeiträume geplant. Aus organisatorischen Gründen kann es deshalb auch zu Programmänderungen kommen. Ebenso ist es möglich, dass die Mindestteilnehmerzahl einer Veranstaltung nicht erreicht wird und diese dann nicht zu Stande kommt. **Das WIFI behält sich daher Änderungen von Kurstagen, Beginnzeiten, Terminen, Veranstaltungsorten, Trainern/Trainerinnen, Umstellungen des Stundenplanes bei Lehrgängen sowie eventuelle Veranstaltungsabsagen vor.**
- Sollten öffentlich-rechtliche Regelungen bestehen, die die Durchführung der Veranstaltungen in der zum Anmeldezeitpunkt vorgesehenen Form unmöglich machen - z.B. aufgrund von Epidemien oder ähnlichem -, **behalten wir uns das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen oder die Veranstaltungsform zu ändern - z.B. Online statt Präsenz. Sollte das bei einer der von Ihnen gebuchten Veranstaltung der Fall sein, werden wir Sie rechtzeitig und in geeigneter Weise darüber verständigen. Hieraus können - jedenfalls soweit gesetzlich möglich, d.h. mit Ausnahme von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – keine Ersatzansprüche für entstandene Aufwendungen oder sonstige Ansprüche dem WIFI gegenüber abgeleitet werden.**
- Wenn eine Veranstaltung ausfällt, weil der Trainer/die Trainerin erkrankt ist oder sonstige unvorhergesehene Ereignisse eintreten, dann besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Selbstverständlich erstatten wir Ihnen abzugsfrei Ihre bereits eingezahlten Veranstaltungsbeiträge. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch, wie z.B. Fahrtkosten, Verdienstentgang etc., ist soweit gesetzlich möglich, d.h. mit Ausnahme von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit - ausgeschlossen. Die Rückzahlung überweisen wir auf das Konto, das Sie uns schriftlich bekannt gegeben haben. Alternativ stellen wir Ihnen auch gerne einen Bildungsscheck aus. Wenn Sie bereits Skripten und Arbeitsunterlagen erhalten haben und diese behalten möchten, ziehen wir die entsprechenden Kosten von der Rückzahlung ab.
- Das WIFI übernimmt keine Gewähr bei Druck- bzw. Schreibfehlern in seinen Publikationen und Internetseiten.

Zur Dauer einer Trainingseinheit (TE):

Die Dauer der Veranstaltungen ist in Trainingseinheiten (TE) angegeben. Eine Trainingseinheit dauert 50 Minuten. Davon ausgenommen sind gesondert gekennzeichnete Veranstaltungen, welche aufgrund von Ausbildungsgesetzen, Studienverordnungen o. ä. eine abweichende Dauer aufweisen.

So erhalten Sie Ihr Abschlussdokument:

Bei einer **Mindestanwesenheit von 75% der Veranstaltungsdauer und vollständiger Bezahlung des Teilnahmebeitrages**, wird Ihnen eine WIFI-Teilnahmebestätigung ausgestellt. Zu Prüfungen werden nur Personen zugelassen, die mindestens 75% des vorangegangenen Lehrgangs oder Kurses besucht haben. Über die Zulassung entscheidet das WIFI. Der Ablauf der WIFI-Prüfungen ist durch die jeweils gültige Prüfungsordnung festgelegt. Nach bestandener Prüfung wird ein Zeugnis bzw. ein Diplom ausgestellt. Schriftlich abgelegte Prüfungsarbeiten werden nicht ausgehändigt. Wenn Sie für Ihre WIFI-Zeugnisse, -Diplome und -Ausweise **Duplikate** benötigen, **stellen wir** Ihnen diese **kostenpflichtig** gerne aus.

Zum Datenschutz:

- Ihre personenbezogenen Daten werden durch uns für die Durchführung und Verrechnung Ihrer Kursteilnahme vertraulich verarbeitet. Die Daten werden dabei von Ihnen selbst angegeben oder über Ihren Arbeitgeber erhoben, sofern dieser Sie zu einem Kurs anmeldet. Soweit Sie sich in unseren Räumlichkeiten aufhalten, werden personenbezogene Daten auch durch technische Einrichtungen (Bildverarbeitung) zum Eigentums- und Personenschutz verarbeitet. Ihre Kontaktdaten werden dazu verwendet, um Sie als Kursteilnehmer/in gezielt über unser aktuelles Kursangebot zu informieren und in Qualitätssicherungsmaßnahmen einzubinden. **Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen entweder per Link im Newsletter oder per E-Mail an datenschutz@noe.wifi.at.**
- Ihre Daten werden im Zusammenhang mit der Verrechnung und Förderung von Kursen an den jeweiligen Fördergeber sowie an bei der Verrechnung mitwirkende Dritte - z. B. Banken, Steuer- und Abgabenbehörden - im erforderlichen Umfang übermittelt.
- Zur Ausstellung eines Prüfungszertifikats erfolgt eine Übermittlung Ihrer Daten an die jeweilige Zertifizierungsstelle. Ihre Daten, einschließlich ausgestelltener Kursbesuchsbestätigungen und Zeugnisse, werden solange gespeichert, wie dies zur Erfüllung der o.a. Zwecke und der mit uns vereinbarten Leistungserbringung notwendig ist.
- Daten werden jedenfalls bis zum Ablauf der geltenden Verjährungsfristen sowie gesetzlicher Aufbewahrungsfristen - darüber hinaus bis zur Beendigung allfälliger Rechtsstreitigkeiten - aufbewahrt.
- Es besteht das jederzeitige Recht auf Auskunft, Richtigstellung und Löschung sowie Widerspruch der weiteren Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten per E-Mail an datenschutz@noe.wifi.at. Sie haben jederzeit das Recht sich über eine unzulässige Datenverarbeitung durch uns bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, in Österreich ist dies die österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at). Darüber hinaus gilt unsere Datenschutzerklärung unter www.noe.wifi.at/datenschutz.

Wissenswertes zu Aufnahmen und Arbeitsunterlagen:

- Das Anfertigen von Bildern, Video- oder Tonaufnahmen von Lernmaterial, vom Vortrag oder von Personen während der Veranstaltungen und Prüfungen ist grundsätzlich, insbesondere durch Teilnehmer/innen, untersagt. Als Teilnehmer/in stimmen Sie ausdrücklich zu, dass Fotos (bzw. kurze Videomitschnitte) aus den Kursen für Werbezwecke zur Erfüllung des Bildungsauftrags verwendet werden können. Auf Verlangen werden solche Aufnahmen gelöscht.
- Als moderne Serviceleistung besteht die Möglichkeit, Veranstaltungen für die Verwendung auf Online-Lernplattformen, als Ton- oder Videoaufnahme, aufzuzeichnen. Dies dient Teilnehmenden und Vortragenden als Mehrwertangebot. Dabei wird vorbehaltlich der Trainer gefilmt bzw. aufgenommen. Jedoch kann nicht gänzlich unterbunden werden, dass Teilnehmende zu sehen, zu erkennen und zu hören sind, wenn sie sich in der Nähe des Aufzeichnungsgerätes befinden. Die Aufnahmen werden im erforderlichen Umfang geschaffen und den Teilnehmenden auf der Lernplattform so lange zur Verfügung gestellt, wie dies aufgrund der Dauer bzw. Struktur der Veranstaltung erforderlich ist. Über diesen Zeitraum besteht ein Zugriff auf die Inhalte für die der Lernplattform hinzugefügten Personen in der Lerngruppe. Nach dem Ende der Veranstaltung – spätestens nachdem die Aufzeichnungen keinen Nutzen mehr für die Teilnehmenden haben – werden die Aufnahmen gelöscht. Entscheidungsträger über die Verwendung der Ton- oder Videoaufnahmen ist das WIFI NÖ. **Den Teilnehmenden obliegt während der Veranstaltung kein Widerspruchsrecht gegen den Einsatz dieses Mehrwertangebots. Den Zugang zur Lernplattform Dritten weiterzugeben und jede sonstige missbräuchliche Verwendung der Inhalte ist verboten.**
- Im Teilnahmebeitrag sind grundsätzlich die Arbeitsunterlagen inkludiert, falls nicht ausdrücklich etwas Anderes vereinbart ist. Ein gesonderter Kauf von Lernmaterial bzw. Skripten ist im WIFI nicht möglich. Abhängig vom Kurs kann es zu zusätzlichen Kosten für Literatur, Skripten bzw. Material kommen. Sie werden darüber rechtzeitig informiert. Die vom WIFI zur Verfügung gestellten Unterlagen und die Software dürfen nicht vervielfältigt, verbreitet, zum Kauf angeboten, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht oder in Verkehr gebracht werden.

Zur Kursteilnahme

- **Minderjährige:** Das WIFI übernimmt keine Aufsichtspflicht über minderjährige Teilnehmer/innen. Den Anordnungen des WIFI-Personals ist Folge zu leisten. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit, ausgenommen Personenschäden, ist ausgeschlossen.
- **Barrierefreier Zugang:** Wir ermöglichen Menschen mit besonderen Bedürfnissen einen barrierefreien Zugang zu unseren öffentlichen Veranstaltungen. Sollten Sie diesbezüglich Unterstützung benötigen, ersuchen wir vor Beginn der Veranstaltung um rechtzeitige Kontaktaufnahme mit dem Kundenservice.
- **Kursausschluss:** Das WIFI behält sich vor, Teilnehmer/innen vom Veranstaltungsbesuch auszuschließen, insbesondere dann, wenn der Kursbetrieb mehrfach gestört oder die Hausordnung nicht eingehalten wird. Der bereits eingezahlte Kursbeitrag wird in diesem Fall aliquot rückerstattet.

Hausordnung:

Die an den jeweiligen Standorten geltenden Haus-, Park- und Brandschutzordnungen sind einzuhalten und sind somit Teil dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ein Zuwiderhandeln kann auch den Ausschluss von der Weiterbildungsmaßnahme zur Folge haben.

Gerichtsstand in St. Pölten, es gilt österreichisches Recht. Änderungen und Satzfehler vorbehalten. Stand: März 2022

Impressum: Herausgeber, Verleger: WIFI der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten